Aufgabenstellung:

1. *Recherchieren Sie, wie Unternehmen, die Regionalpolitik etc.,  die Region entwickeln wollen? Welche Initiativen werden gesetzt? Was sind die Chancen und Potentiale? Was sind die Risken? Was würde passieren, wenn nichts passiert?*
2. *Recherchieren Sie, welche Initiativen und Aktivitäten in den Regionen zu den Herausforderungen der Transformation (Digitalität, Nachhaltigkeit, Lebensqualität, ....) gesetzt werden.*
3. *Entwickeln Sie Forschungsfragen dazu sowie eine Konzeption (Inhaltsverzeichnis mit Erläuterungen) für eine VWA/DA dazu, ohne sie auszuarbeiten.*

## Unternehmen der Region:

Im Mühlviertel und in Südböhmen siedeln sich gleich mehrere Unternehmen an.

Die wohl bekanntesten Firmen dieser Region sind der Elektrokreisel, das Brauhaus Freistadt und die Engel Austria GmbH. Weitere Unternehmen wie S&T (Hagenberg), Greiner Holding (Rainbach i.M.) und die Fronius CZ (Krumau) sind ebenfalls hier beheimatet.

**Kreisel Electric**

Zwischen Freistadt und Rainbach finden wir ein sehr bekanntes Unternehmen, nämlich den Elektrokreisel. Dieses Unternehmen spezialisiert sich auf die Entwicklung und Produktion von elektrischen Antriebssystemen und Batterietechnologien. Dieses Unternehmen wurde 2014 gegründet und hat sich international einen Namen gemacht, indem es konventionelle Fahrzeuge in Elektrofahrzeuge umwandelt. Der Promi Arnold Schwarzenegger hat sich ebenfalls bereits seinen Jeep in ein Elektrofahrzeug umwandeln lassen. Ebenfalls bekannt ist dieses Unternehmen für seine leistungsstarken Batterien und Batteriespeichersysteme für Wohngebäude. Kreisel Electrics investieren an ihrem Standort in der Gemeinde Rainbach auch in die Forschung und Entwicklung in den Bereichen der Elektromobilität und Batterietechnologie.

**ASA Astrosysteme GmbH**

Durch mein Hobby der Astrofotografie habe ich ein Unternehmen, beheimatet in Freistadt ausgewählt. Die ASA Astrosysteme GmbH verkauft weltweit ihre qualitativ hochwertigen Teleskope, welche für ihre einzigartigen Technologischen Eigenschaften bekannt sind. (z.B. einzigartige Nachführungen). Diese Teleskope sind für Astrofotografen von hohem Vorteil.

**Engel Austria GmbH**

Die Engel Austria GmbH wurde 1945 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Schwertberg. Diese Firma ist bekannt für ihre Spritzgießmaschinen und Automatisierungslösungen. Sie ist in diesen Bereichen sogar Weltmarktführend.

Ein weiterer Sitz des Unternehmens befindet sich in Kaplice, was die Zusammenarbeiten der Regionen zeigt und die Richtung vorgeben könnte.

## Regionalpolitik Mühlviertel/Südböhmen

Ein wichtiger Aspekt der Regionalpolitik im Mühlviertel ist die Förderung der Wirtschaft und die Schaffung von vielen Arbeitsplätzen. Die Region setzt auf eine vielfältige Wirtschaftsstruktur, die von traditionellen Branchen wie der Land- und Holzwirtschaft bis hin zu High-Tech-Industrien reicht. Die Unterstützung von Unternehmen, insbesondere von kleinen und mittleren Unternehmen, sowie die Förderung von Innovation, Forschung und Entwicklung sind wichtige Schwerpunkte.

Die regionale Identität und Kultur spielen ebenfalls eine wichtige Rolle in der Mühlviertler Regionalpolitik. Die Bewahrung und Förderung des kulturellen Erbes, einschließlich traditioneller Bräuche, Handwerkskunst und Mundart, wird als wesentlicher Bestandteil unserer regionalen Identität betrachtet. Kulturelle Veranstaltungen und Festivals wie die „Mühlviertler Wiese“ (Früher Volksfest) dienen dazu, das kulturelle Erbe zu bewahren und zu feiern.

**Offizielle Beziehungen zwischen Oberösterreich und Südböhmen (**[**https://www.land-oberoesterreich.gv.at/92105.htm**](https://www.land-oberoesterreich.gv.at/92105.htm) **abgerufen am 07.05.2023):**

* Mehrere Vereinbarungen über eine Zusammenarbeit beider Regionen seit 1987
* Arbeitsprogramm 2021-2025 zwischen Oberösterreich und Südböhmen
* Zusammenarbeit in den Bereichen Digitalisierung (Wirtschaft, Arbeit, Verwaltung), Infrastruktur (Verkehr, Energie, Breitband), Gesellschaft (Kultur, Soziales, Gesundheit, Bildung, Wissenschaft, Natur, Umwelt) und Sicherheit
* Zusammenarbeit im Rahmen der Europäische Union, Europaregion Donau-Moldau, INTERREG-Projekte
* Schul- und Universitätskooperationen (z.B. grenzübergreifendes Bachelor- und Masterstudium Biological Chemistry zwischen der Südböhmischen Universität Budweis und der Johannes-Kepler-Universität)

## Chancen und Potential dieser Region

Ein Potential im Mühlviertel wäre der zusätzliche Schienenverkehr, anhängend an die S10 gewesen. Mit einem zusätzlichen Schienenverkehr wäre die Infrastruktur bei Weitem besser ausgebaut worden, um somit mehr Arbeiter und Bewohner anlocken zu können. Die S10 allein ist dennoch bereits eine große Hilfe für die Bewohner und Arbeitende Personen im Mühlviertel, um schneller von A nach B zu gelangen

Das Mühlviertel verfügt weiters über eine breite Palette von Branchen, darunter die Landwirtschaft, Holzwirtschaft, Metallverarbeitung, Kunststoffindustrie, erneuerbare Energien und Tourismus. Diese Vielfalt bietet die Möglichkeit, neue Geschäftsmöglichkeiten zu erkunden und Arbeitsplätze in vielen verschiedenen Sektoren zu schaffen.

Das Mühlviertel ist ebenfalls bekannt für seine Innovationskraft und seine hohen technologischen Kompetenzen in den technologischen Branchen. Dieses Potenzial kann durch die Förderung von Forschung und Entwicklung, die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Hochschulen sowie die Unterstützung von Start-ups weiter gestärkt werden.

Der letzte Punkt ist die großartige Lebensqualität. Das Mühlviertel bietet eine hohe Lebensqualität mit einer sauberen Umwelt, einer guten Infrastruktur, einer vielfältigen Freizeitgestaltung und einem starken Gemeinschaftsgeist. Dies kann dazu beitragen, Fachkräfte anzuziehen, die Region attraktiv für Familien zu machen und die Ansiedlung von Unternehmen zu fördern.

Südböhmen ist bekannt für seine malerische Landschaft, historischen Städte, Burgen und Schlösser sowie seine Naturschutzgebiete. Das touristische Potenzial dieser Region kann durch Investitionen in die Infrastruktur, die Förderung von Freizeitaktivitäten wie Wandern, Radfahren und Wassersport weiter gestärkt werden.

Wie leicht zu erkennen sind, ist das Mühlviertel und Südböhmen durchaus mit vielen Chancen gesegnet und das Potential dieser Region ist sehr hoch. Wir haben technologische sehr hochwertige Firmen, welche teilweise sogar Weltmarktführend sind und können weiters mit vielen anderen Unternehmen durchaus Wirtschaften.

## Risiken vom Mühlviertel

Leider sind beide Regionen mit der Abwanderung und dem demografischen Wandel betroffen. Die Abwanderung von jungen Menschen in Großstädte ist ein sehr großes Risiko für die Wirtschaft im Mühlviertel und in Südböhmen. Dies kann nämlich folglich zu einer alternden Bevölkerung und weiters zum Rückgang an Arbeitskräften, dem Ausbau der Infrastruktur und der Dienstleistungen führen.

## Initiativen zur Attraktivierung der Region

Tourismuskonzept „Pro Mühlkreisbahn“, um Touristen aus der Stadt in das ländliche Mühlviertel zu holen. Hier dreht wird vor allem das Mühlviertel im Bezirk Rohrbach/Urfahr-Umgebung abgedeckt. Problematisch sind vor allem die Dauer der Fahrten in entlegene (aber ruhige und damit einladende) Regionen des oberen (westlichen) Teil des Mühlviertels und die Gegebenheiten durch das Relief mit vielen Hügeln und dem Granit- und Gneishochland ([https://www.land-oberoesterreich.gv.at/184491.htm abgerufen am 05.05.2023](https://www.land-oberoesterreich.gv.at/184491.htm%20abgerufen%20am%2005.05.2023)).

Regiontram Linz – Gallneukirchen – Pregarten

Ist eine geplante Bahnlinie in der Linzer Peripherie, welche finanzielle Einigung bereits im Jahr 2021 erlangte. Hierbei verhandelten die Stadt Linz, das Land Oberösterreich und die Republik Österreich, wer welchen Anteil bezahlen kann/muss.

Da es mit der IT-Hochburg Hagenberg in der Region um Pregarten eine innovative Ausbildungsmöglichkeit gibt, weitere Arbeitgeber hier auch ins Linzer Umland ziehen könnten, wäre es interessant dieses Projekt relativ rasch zu finalisieren. Stand Februar 23 pendeln von allen Berufspendler 40% aus dem Mühlviertel nach Linz, was neben dem zeitlichen Aufwand (Stau, Fahrzeit, etc.) auch eine ökonomische (Sprit, Autoversicherung, etc.) und ökologische (Abgase, etc.) Auswirkung hat.

Die oberösterreichische Zukunftsakademie bringt mit der Zeitschrift „Urbane Qualitäten für ländliche Regionen“ sehr viel Ideen mit sich, wie sich die sogenannte **Multilokalität** auf die Region auswirken kann. Das bedeutet das Leben an mehreren Orten zum Wohnen, Arbeiten oder der Freizeitausübung.

Spannende Impulse gibt es darin auch im Bezug auf die Attraktivierung des Ortskerns im ländlichen Raum, sowie der Schaffung von neuen Arbeitsmöglichkeiten (Homeoffice, etc.)

Schlechte Arbeitssituation und erschwerende Wetterlagen, schlechte Böden und schwierige landwirtschaftliche Bedingungen führten in den 1980er Jahren zur Abwanderung der Bevölkerung im Osten des Mühlviertels. Die **Mühlviertler Alm**, ein Zusammenschluss aus den 10 Gemeinden [Bad Zell](http://www.badzell.at/bz/), [Kaltenberg](http://www.kaltenberg.at/), [Königswiesen](http://www.koenigswiesen.at/), [Liebenau](http://www.liebenau.at/system/web/default.aspx?sprache=1), [Pierbach](http://www.pierbach.at/), [Schönau](http://www.schoenau-im.at/system/web/default.aspx?sprache=1), [St. Georgen a.W](http://www.st.georgen.at/system/web/default.aspx?sprache=1)., [St. Leonhard](http://www.stleonhard.at/system/web/default.aspx?sprache=1), [Unterweißenbach](http://www.unterweissenbach.at/) und [Weitersfelden](http://www.weitersfelden.at/) setzte sich als Ziel eine ganzheitliche, vernetzte und nachhaltige Regionalentwicklung. Es ist somit ein Paradebeispiel, wie sich gut durchdachtes Zusammenarbeiten in einen positiven Flow übertragen kann. Es soll als Denkanstoß an andere Gemeinden dienen, welche sich noch im eher kleinkarierten „Kirchturmdenken“ befinden und sich nicht mit anderen Gemeinden zusammenschließen wollen.

Beispiel: Investitionen in das Tanner-Moor für Wanderer, Nah-Erholungen, etc. -> Wolfssichtungen als Abschreckung für Tagestouristen <(><https://www.tips.at/nachrichten/freistadt/land-leute/599470-die-sache-mit-dem-wolf-herdenschutz-alleine-ist-gut-aber-zu-wenig>)

## Nachhaltigkeit in der Region

BIO-Region Mühlviertel

Die BioRegion Mühlviertel ist die führende Biovorzeigeregion Europas und weist wie keine andere EU-Region die höchste Dichte von bioland- wirtschaftlichen Betrieben auf. Die runde und sanfte Naturlandschaft mit seinen unterschiedlichen topografischen Bedingungen, ist unmittelbarer Ausdruck urzeitlicher Entstehungsgeschichte. Das raue Klima und die Urgesteinsböden beeinflussen seit Jahrhunderten das Bild kleinstrukturierter Landwirtschaften mit hoher Diversität und Vielfalt (<https://www.bioregion-muehlviertel.at/>).

Radtourismus in der Region Südböhmen – Mühlviertel

Gefahren – Chancen – Interesse der Regionen?

## Forschungsfrage (n):

Wie gestaltet man die Region Mühlviertel – Südböhmen interessanter für Arbeitgeber und Arbeitnehmer, um die Wirtschaft in der Region anzukurbeln?

Welche Möglichkeiten gibt es, um die Innovationskraft und das Unternehmertum im Mühlviertel zu fördern?

Wie können Start-Ups und kleine Unternehmen unterstützt werden, um neue Arbeitsmöglichkeiten bereitzustellen und somit auch Bewohner in diese Region zu locken?

Wie beeinflusst die alternde Bevölkerung im Mühlviertel die Arbeitskräftesituation und die sozialen Strukturen?

Wie kann das Mühlviertel seine natürlichen Ressourcen, wie Landwirtschaft, Wälder und Wasser für den Tourismus nutzen, ohne dabei den Umweltschutz außer Acht zu lassen?

## Material für den Unterricht:

## Unterrichtssequenzen

## Websiten oder Informationen

Euregio: <https://euregio.at/euregio/>

Bio-Region Mühlviertel: <https://www.bioregion-muehlviertel.at/>

Land OÖ – Südböhmen Basismaterial: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/92105.htm>

Radfahren im Mühlviertel: <https://www.muehlviertel.at/themen/sommer-im-muehlviertel/radfahren-e-biken.html>

Radkarten für Mühlviertel – Südböhmen (<https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20150430_TPT0001/mit-dem-fahrrad-durchs-granithuegelland-bild>)

Mühlviertler Hochland: <https://www.muehlviertlerhochland.at/orte-der-region.html>

Donauregion: [Kulturforum Donauland Strudengau (donauregion.at)](https://www.donauregion.at/oesterreich-poi/detail/430016546/kulturforum-donauland-strudengau.html)